

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

210
ic nim gebott/ vnd ich
bitte den vatter für
ich vnd er gibet
ich einen andern tra-
ster das er mit ich
blybet ewiglich. Den
geist der lorchheit de
vil die wölte nicht
empfangen mag. Wann
sy sich sin mit. Ir
sullent in aber bekenn-
nende werden. Wann
er wart in ich sinde
vnd mit ich blyben-
de. Ich en sol ich nit
lassen weyßen. Ich sol
wider komen zu ich
ein lutzel. Vnd die
welt sol nicht me se-
hen. Ir sullent mich
aber sehende werden.
Wann ich lebe vnd
ir sullent leben. In die
tage sullent ir bekenn-
nen das ich bin bi mi-
nem vater vnd ic in
mir vnd ich in ich
der mine gebot hat
vnd sy behaltent. Der
ist der mich mymet
der aber mich mynet

der lorchheit gemymet vo
minem vater vnd ich
sol ich mymen. Ich sol
mich selber vme offen-
baren. Amen

**Das Epistel schreibt
vns sanctus Paulus
an dem pfingsttage**

In den tagen. Do die pf-
ingstagen erfullet. Wun-
dent do waren die Jun-
ger byeinander an d' stat.
Do kam ein sneller sch-
al von hmel. Als ein
gesche zukunfft des gei-
stes vnd erfulte alles
das hus vnd maniger-
ley zungen erstem in
als ein für vnd erschey-
vff yeghlichen sundelich
vnd wurden alle vol
des heiligen geistes vff
in begynden reden. Al-
p in der heilig geist zu
reden gas. Vnd ich in
ich was wemende. In
den geistlichen vor aller